

# SCHUTZSTROMGERÄTE Ölgekühlt, Typ: TR-OC-01

Dokument Nr.: D02-201-R1

Seite: 1 von 1

German Cathodic Protection



Die Produktqualität der ölgekühlten Schutzstromgeräte garantiert einen sicheren Betrieb, eine lange Lebensdauer und einen äußerst geringen Wartungsbedarf. Sie sind speziell für den Einsatz in wärmeren Klimazonen konzipiert.

Die Komponenten der Schutzstromgeräte sind in einem Stahlblechgehäuse integriert. Das Gehäuse ist unterteilt in Öltank und Steuerschrank.

Der Öltank ist ein volumenelastischer Stahlfaltwellenkessel mit errechneter Kühloberfläche. Ein geschraubter Kesseldeckel schließt den Tank zum aufgesetzten Steuerschrank hermetisch ab.

Der Öltank ist mit folgenden Standardbauteilen ausgerüstet:

- Isolieröleinfüll- und Entleerungsstutzen
- Thermometer mit integriertem Ölstandsanzeiger
- Silica Gel Entfeuchter
- Erdungsanschluss
- Transportösen und Typenschild

Die Transformatoren, Thyristoren, Gleichrichter und alle anderen mit Verlustwärme behafteten Bauteile sind an einen am Kesseldeckel geschweißtem Stahlgerüst befestigt und in Isolieröl getaucht.

Der Steuerschrank, angeflanscht auf dem Tankdeckel, hat eine Front- und Rücktür. Die Türen sind verschließbar und mit Türarretierungen versehen.

Das Vorderteil des Schaltschranks wird für die Montage aller Bedienelemente und Messgeräte benutzt. Ein witterungs-beständiges Sichtfenster in der Fronttür erlaubt das Ablesen der Messinstrumente, ohne die Tür zu öffnen. Unterhalb der Messgeräte sind Polklemmen angeordnet. Die Polklemmen dienen zur unabhängigen Messung der Strom- und Spannungsgrößen bei Verwendung eines tragbaren Mess-geräts.

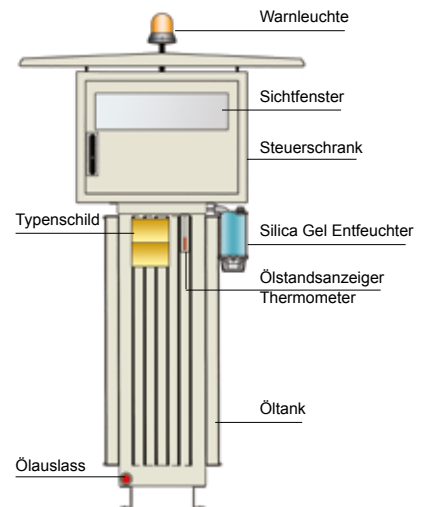
Kabeleinführungen in den Schaltschrank erfolgen über feuer-verzinkte Schutzrohre an der Rückseite.

Der rückseitige Teil des Schaltschranks wird für die Montage aller Kabelanschlüsse, Geräteschutzschalter, usw. benutzt. Der Schaltschrank ist so bemessen, dass die Bauteile übersichtlich angeordnet sind und ausreichend Arbeitsraum erhalten bleibt. Die leichte Austauschbarkeit aller Einbauteile ist gewährleistet.

Das Schutzstromgerät wird serienmäßig mit Grundrahmen zur Befestigung auf einem Betonsockel geliefert.

Ein Sonnenschutzdach zur Befestigung oberhalb des Schaltschranks gehört zur Standardausrüstung.

Die Schutzstromgeräte entsprechen den technischen Anforderungen nach (DIN/VDE) und (IEC), weitere internationale Standards werden bei Bedarf eingehalten.

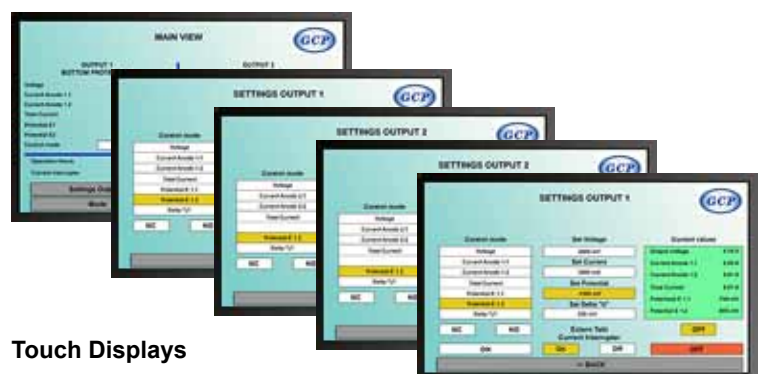


Netzversorgung	Wechselstrom 230 V ± 10 %, 50 oder 60 Hz Drehstrom 400 V ± 10 %, 50 oder 60 Hz andere Spannungen und Frequenzen auf Anfrage
DC Ausgang	bis 1000 A, bis 100 V, max. 10 kW
Regelung	Standard: konstante Spannung, stufenlos
Schutzart	IP 55 gemäß IEC 529
Temperatur	Umgebungstemperatur: max. 55° C, min. -10° C
Isolieröl	nach DIN 57370, VDE 0370
Oberflächen- schutz	Innen und Außen verzinkt, verschiedene Anstriche, letzter Deckanstrich in RAL 9010

Folgende Steuer- und Regelfunktionen sind durch Touchscreen-Bedienung wählbar:

- **Modus konstante Spannung**  
Automatische Steuerung der DC Ausgangsspannung auf den eingestellten Wert. Einstellung von 0 bis zur max. DC Ausgangsspannung programmierbar.
- **Modus konstanter Strom**  
Automatische Regelung des DC Ausgangstromes auf den eingestellten Wert. Einstellung von 0 bis zum max. DC Ausgangsstrom programmierbar.
- **Modus Potenzialregelung**  
Automatische Regelung des Schutzpotenzials auf den eingestellten Wert.
- **Modus Schutzstrom-Taktschalter**
- Fernüberwachungssystem (RMCS)

## Steuerschrank mit Touchscreen für die Bedienung und Überwachung



Touch Displays